

Bericht 2002 - 2007

LEADER REGION EFERDING



Regionalentwicklungsverband

Eferding (REGEF)

Stadtplatz 31

4070 Eferding



Obmann Franz Tauber

„Jede Region wird geprägt von den Menschen, die in ihr leben. Regionalentwicklung

ist daher Menschenentwicklung!“ Diesen Leitsatz haben wir vom Regionalentwicklungsverband Eferding – REGEF uns daher als wesentliche Grundlage für unsere Planungen und Aktivitäten vorgenommen, entwickelt in einer großen Zukunftskonferenz und dann auch noch in einer nicht minder bedeutsamen Nachfolgeveranstaltung.

Mit diesem Informationsblatt wollen wir einerseits – wenigstens auszugsweise - aufzeigen, was bisher bereits geschehen ist. Andererseits wollen wir aber auch Lust machen auf ein möglichst zahlreiches Sich-Beteiligen am weiter gehenden Prozess zur positiven Entwicklung unseres unmittelbaren Lebensumfeldes. Jede Bürgerin, jeder Bürger ist mit Sicherheit daran interessiert, was vor seiner Haustüre passiert. Nur: Mit passivem Zusehen allein wird nichts weiter gehen! Kommen Sie zu unseren Veranstaltungen, kontaktieren Sie uns über die verschiedenen Wege! Wir werden stets ein offenes Ohr für Ihre Ideen und Anregungen haben und Ihnen die Möglichkeiten zur aktiven Mitarbeit eröffnen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Franz Tauber

REGEF-Obmann

REGION Eferding – Erfolgreiche Regionalentwicklung seit 2002

Im Jahr 2002 schlossen sich 12 Gemeinden zusammen und erarbeiteten eine Entwicklungsstrategie. Eferding wurde erstmals als LEADER Aktionsgruppe (LAG) im europäischen Programm für die Entwicklung des ländlichen Raumes bis 2007 anerkannt. Seit 14. November 2007 ist die Gemüse-Lust-Region Eferding aufgrund ihrer gemeinsamen Entwicklungsstrategie zum 2. Mal als LEADER Aktionsgruppe anerkannt und somit stehen ihr – zumindest bis 2013 – auch wieder EU-Mittel für Projektumsetzungen zur Verfügung.



Was ist LEADER?

Leader steht für „Verbindungen von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“. Seit dem Start im Jahre 1991 hat LEADER europaweit Erfolg. Durch die Förderung der Beteiligung vor Ort an der Einrichtung und Umsetzung nachhaltiger Entwicklungsprojekte können wertvolle Ergebnisse für die Regionen erzielt werden. Auch in der Region Eferding etabliert sich LEADER als wichtigstes Instrument der Regionalentwicklung. 12 Gemeinden ist das etwas WERT und sie zahlen pro Einwohner einen Fixbetrag in den Regionalentwicklungsverband ein, um das Management und die Öffentlichkeitsarbeit mit zu finanzieren. Dadurch ermöglichen Sie vielen ProjektträgerInnen den Zugang zu LEADER Förderungen.

Projekte, die 2002-2007 eine Förderung aus LEADER+ erhalten haben

Agrarischer Wochenmarkt	
	Ort: Eferding Antragsteller: ARGE Eferdinger Wochenmarkt Gegenstand: Einrichtung, Marketing Förderabteilung: Agrar- und Forstrechtsabteilung
Regionsfolder „Erlebenswertes Eferding“	
Antragsteller: Regionalentwicklungsverband Eferding Gegenstand: Folder Förderabteilung: Wirtschaft-Gewerbe	
Naturpark Obst-Hügel-Land	
	Ort: Scharten und St. Marienkirchen Antragsteller: ARGE Naturpark Gegenstand: Machbarkeitsstudie Förderabteilung: Agrar- und Forstrechtsabteilung
Garten der Geheimnisse	
	Ort: Stroheim Antragsteller: Ingrid Heisinger-Wimleitner Gegenstand: Planung, Einrichtung Förderabteilung: Dorfentwicklung

Eferdinger Landl – 100 Jahre Grenzraum des römischen Reiches



Ort: Region Eferding
Antragsteller: Regef
Gegenstand: Dokumentation und Kartierung der bestehenden römischen Altstraßen in den 12 Gemeinden der Region.
Förderabteilung: Kultur

Jugendliche gestalten Freiräume. Gemeindeübergreifendes Jugendbeteiligungsprojekt



Ort: Region Eferding
Antragsteller: Regef
Gegenstand: Jugendbeteiligung
Förderabteilung: Raumordnung

Eferdinger GemüseLust



Antragsteller: ARGE Eferdinger GemüseLust
Gegenstand: Markenentwicklung, Marketinginitiative
Förderabteilung: Agrar- und Forstrechtsabteilung

Museum für Schopperei und Fischerei



Ort: Aschach a.d.D.
Antragsteller: Aschacher Museumsverein
Gegenstand: Einrichtung und Ausstattung Museum, Revitalisierung Trauner
Förderabteilung: Kultur

Gemeinschaftliche Vermarktung von landwirtschaftlichen Naturparkprodukten



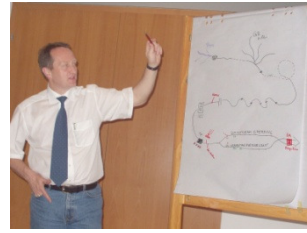
Ort: Scharten
Antragsteller: G. Beissl
Gegenstand: Einrichtung eines Hofladens und eines „Mostg`wölb“
Förderabteilung: Agrar- und Forstrechtsabteilung

GemüseLust Hofladen



Ort: Hartkirchen
Antragsteller: Anton und Maria Haiss
Gegenstand: Einrichtung eines kinderfreundlichen Hofladens
Förderabteilung: Agrar

Masterplan ZUKUNFTSRAUM Eferding



Ort: Eferding, Puppung, Fraham, Hinzenbach
Antragsteller: Verein Zukunftsraum Eferding
Gegenstand: Strategie- und Umsetzungsplan zur interkommunalen Zusammenarbeit
Förderabteilung: Raumordnung

Projektentwicklung Merkermeiergut



Ort: Buchkirchen
Antragsteller: Gde. Buchkirchen
Gegenstand: Planung Revitalisierung Merkermeiergut
Förderabteilung: Dorfentwicklung

Strategie- und Umsetzungskonzept für die Verarbeitung und Vermarktung von Obst- und Gemüse aus Eferding und dem OÖ Zentralraum

Antragsteller: ARGE Vermarktung Obst- und Gemüse
Gegenstand: Strategie- und Umsetzungskonzept
Förderabteilung: Agrar- und Forstrechtsabteilung

Eferdinger G'schichtnweg



Ort: Eferding
Antragsteller: Stadt Eferding
Gegenstand: Einrichtung eines Themenweges mit 12 Stationen zur Geschichte der Stadt Eferding
Förderabteilung: Gewerbe – Wirtschaft

CICONIA Naturerlebnisweg



Ort: Haibach
Antragsteller: TV Haibach
Gegenstand: Einrichtung eines Naturerlebnisweges mit 20 Stationen
Förderabteilung: Wirtschaft – Gewerbe

DONAUSCHIFFER – Historische Donauschiffahrt



Ort: Aschach a.d.D.
Antragsteller: Verein Donauschiffer
Gegenstand: Nachbau eines historischen Donauschiffes
Förderabteilung: Kultur

Eferdinger Freizeitwege	
	Antragsteller: ARGE Eferdinger Freizeitwege Gegenstand: Überarbeitung und Neubeschilderung aller Wanderwege, Leitsystem, Freizeitwegkarte Förderabteilung: Wirtschaft - Gewerbe
Energiekonzept für den Großraum Eferding	
	Antragsteller: Bioenergie Ef. GmbH Gegenstand: Erstellung eines Energieentwicklungsplanes Förderabteilung: Agrar- und Forstrechtsabteilung
LAG Management	
	Antragsteller: REGEF Gegenstand: Büroinfrastruktur, Personalkosten und Öffentlichkeitsarbeit Förderabteilung: Agrar- und Forstrechtsabteilung
3 Plätze – 1 Ort	
Ort: Prambachkirchen Antragsteller: Gemeinde Prambachkirchen Fördergegenstand: Projektplanung Ortsplatz Förderabteilung: Dorfentwicklung	

Netzwerken – nicht nur regional sondern auch national und auf Europaebene

Die Arbeit des LEADER Managements ist sehr stark von Netzwerkarbeit geprägt. Neben dem Aufbau, der Betreuung und der Mitwirkung an regionalen Netzwerken wird auch zur Beteiligung an überregionalen, nationalen und europäischen Netzwerken eingeladen. Voneinander lernen, Kontakte knüpfen, Gemeinsamkeiten erkennen und Beziehungen pflegen steht dabei im Vordergrund. Die LAG Eferding beteiligt sich rege an dieser Netzwerkaktivität und konnte zahlreiche Netzwerkaktivitäten verbuchen wie zB. Besuch der deutschen LAG Oberschwaben und der tschechischen Microregion Unicovsko, Teilnahme an zahlreichen Vernetzungs-Veranstaltungen, Unterstützung bei der Organisation von österreichweiten Vernetzungstreffen, Teilnahme an österreichweiten Arbeitsgruppen (zB Gender Mainstreaming), Projektpartner im transnationalen Projekt „Wertschöpfung Kartoffel“ uvm.

Öffentlichkeitsarbeit

Über eine aktive Öffentlichkeitsarbeit versucht der Regionalentwicklungsverband seine Tätigkeiten und die Region Eferding bekannt zu machen. Dazu gehören neben regelmäßigen elektronischen Newsletter, Homepage, Broschüren, Informationsveranstaltungen und PR-Artikeln auch der Auftritt bei Messen und Ausstellungen. zB Rieder Messe 2003/2006, Kirtag im Ursulinenhof 2005, Gemüsemesse 2004, ...



LEADER 2007-2013

Die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes geht in die nächste Runde. Bis 2013 ist die Region Eferding als LEADER Region wieder gefordert, gemeinsam mit der Bevölkerung innovative Projekte zu entwickeln und umzusetzen. EU - Förderungen unterstützen wieder bei der Umsetzung. Im Rahmen der Zukunftskonferenz im Februar 2007 wurde mit 150 engagierten Menschen das Zukunftsbild für unsere Region erarbeitet und festgeschrieben. Es baut auf den Stärken der Region und den Kompetenzen der Menschen auf. Alle Regionalentwicklungsprojekte orientieren sich an diesem Leitbild und sind ein Beitrag zum Erreichen der Vision. Die Identität der Region Eferding soll dabei präzisiert und gestärkt werden. Gelebte Identität macht unverwechselbar und einzigartig. Die Umsetzung von Projekten in folgenden Aktionsfeldern wird unterstützt:

Wirtschaft – Kooperationen / Menschen-, Orts- und Regionalentwicklung / Tourismus, Naturerlebnis, Ökoregion/ Landwirtschaft, GemüseLust / Kunst-Kultur-Land Eferding



Die Organisation

Die LAG Gemüse-Lust-Region Eferding ist als gemeinnütziger Verein mit dem Namen „Regionalentwicklungsverband Eferding“ (REGEF) organisiert.

Mitglieder im Verein sind die 12 Gemeinden: Alkoven, Aschach a.d.D., Buchkirchen b.W., Eferding, Fraham, Haibach o.d.D., Hartkirchen, Hinzenbach, Prambachkirchen, Puppung, Scharten, Stroheim

Kontakt

Regionalentwicklungsverband Eferding

Stadtplatz 31, Zi. 2.10, 4070 Eferding

Tel.: 07272/5555-162 oder -163 /Fax.-165

regef@eferding.ooe.gv.at

www.region-eferding.at